

Wut Trauer Freude Enttäuschung Hoffnung Ernüchterung Kränkung  
Verletzung Mut Wille Verantwortung Schwäche Verzweiflung Sturheit  
Angst Hass Zweifel Liebe Stärke Vertrauen Scham Rücksicht Schuld

Informa-  
tionen  
für Menschen mit  
oder nach einer  
Krebserkrankung

auf  
über  
weiter **leben mit krebs**  
**»HOFFNUNG«**

Veranstaltungen vom 25.02. bis 24.03.2020

leben mit krebs

Information • Beratung • Unterstützung

Eine Initiative des  
**UNIKLINIK  
RWTHAACHEN**  
Centrum für Integrierte  
Onkologie - CIO Aachen

## Veranstaltungen vom 25.02. bis 24.03.2020

Immer dienstags von 16:30 bis 18:30  
Uhr im Hörsaal 6 in der Uniklinik RWTH  
Aachen (Wegweiser zeigen den Weg).

25.02.2020

### HOFFNUNG auf mehr Überleben – neue Behandlungsmöglichkeiten bei Krebserkrankungen

Die Nachrichten sind voll davon: immer wieder tauchen Sensationsmeldungen über neue Krebsmedikamente auf. Wirksamer sollen sie sein, manche sollen den Krebs gar heilen können, schonend sollen sie sein und für alle verfügbar. Doch Krebs bleibt die zweithäufigste Todesursache in Deutschland. Was ist dran an den Nachrichten über neue Behandlungsmöglichkeiten und für welche Krebsarten gelten sie? Wo und wie kann man sie bekommen?

Referent: **Prof. Tim H. Brümmendorf**,  
Direktor des CIO-Aachen (Centrum für integrierte Onkologie) und Leiter der Klinik für Hämatologie, Onkologie, Hämostaseologie und Stammzelltransplantation

03.03.2020

### HOFFNUNG auf gesundes Überleben – was tun gegen Nebenwirkung und Spätfolgen der Behandlung?

Chemotherapie, Bestrahlung, Operation und Antihormon- und Immuntherapie – wirksame Behandlungen in der Krebsmedizin haben ihren Preis: Häufig sind sie mit erheblichen Nebenwirkungen und auch Spätfolgen verbunden. Welche Nebenwirkungen und Spätfol-

gen kann man durch eigenes Handeln abmildern oder verhindern? Welche Gegenmaßnahmen kann man ergreifen und auf was muss man auch später im Verlauf noch achten?

Referenten: **Dr. med. Martina Crysandt**,  
Oberärztin der Klinik für Hämatologie, Onkologie, Hämostaseologie und Stammzelltransplantation  
**Christoph Meyer**, Facharzt für Rehabilitative und Physikalische Medizin, Elisabethen-Klinik, Aachen

10.03.2020

### HOFFNUNG auf finanziell gesichertes Überleben – Armut- risiko Krebs und Unterstützungs- möglichkeiten

Eine Krebserkrankung stellt ein Armutrisiko dar. Durch verminderte Einkünfte bei langer Arbeitsunfähigkeit und erhöhte Ausgaben für Zuzahlungen, Fahrtkosten, etc. kommt es häufig zu einem Loch in der Finanzkasse. Unser Sozialstaat hält für diese Situation durchaus Unterstützungen bereit, z.B. als Nachteilsausgleich den Schwerbehindertenausweis, zur Überbrückung die (Teil-)Erwerbsminderungsrente oder das Übergangsgeld und auf Antrag evtl. auch Einmalzahlungen durch den Härtefonds der Dt. Krebshilfe. Kennen Sie alle Unterstützungsleistungen? Wissen Sie, welche davon Ihnen zusteht und wie Sie sie bekommen?

Referenten: **Dr. med. Andrea Kaifie-Pechmann**, M.Sc., Institut für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin  
Andrea Schotten, **Dipl.-Soz.Päd., PAKT am Luisenhospital**, Supervisorin (DGSV)

17.03.2020

### HOFFNUNG auf mutiges Über- leben – Angst und Angstbewälti- gung bei Krebs

„Die Krankheit hab' ich eigentlich überwunden, aber im Kopf sitzt sie immer noch.“ Gemeint ist die Angst, sie bleibt häufig und lange ein ungebeter Gast, der sich immer mal wieder in den Vordergrund drängt – genau dann, wenn man sie gar nicht gebrauchen kann. Das gilt sowohl für Menschen, die nach Auskunft ihrer Ärzte tumorfrei sind als auch für Menschen, die auf Dauer mit dem Krebs leben müssen. Kann man Angst bewältigen, sie besser handhaben? Ist der Umgang mit Angst erlernbar?

Referentin: **Dr. med. Andrea Petermann-Meyer**, Leiterin Sektion Psychoonkologie am CIO-Aachen

24.03.2020

### HOFFNUNG auf fittes Über- leben – Ernährung, die Gesundheit unterstützt

„Darf ich denn noch ein Stückchen Schokolade essen?“ ... fördert Zucker wirklich das Wachstum der Krebszellen? Wie oft und wie lange soll ich Himbeeren und Rote Beete essen? Helfen Aprikosenkerne oder sind sie giftig? Nichts ereifert die Gemüter so sehr, wie die Frage nach der richtigen Ernährung – alle haben gute Tipps und einen wichtigen Ratschlag. Hier bekommen Sie Antworten auf Ihre Fragen und praktische Rezepte von einer erfahrenen Expertin.

Referentin: **Birgit Tollkühn-Prott**, Leiterin der Ernährungsberatung in der Uniklinik RWTH Aachen

## Liebe Interessierte!

Eine Krebserkrankung zu bewältigen, die Diagnose zu verkraften, die anstrengenden Therapien durchzustehen und den Weg in einen neuen Alltag zu finden, das ist eine enorme Herausforderung!

Mit unserer Veranstaltungsreihe „leben mit krebs“ wollen wir Sie auf diesem Weg unterstützen und Sie über alle Unterstützungsangebote in und um Aachen informieren. Außerdem wollen wir Ihnen jede Menge praktischer Tipps an die Hand geben.

Eingeladen und herzlich willkommen sind Patienten, Angehörige, Interessierte, Freunde, Bekannte, aber auch alle, die professionell mit Krebskranken arbeiten und Interesse an einer weiteren Vernetzung der Angebote im Aachener Raum haben.

„leben mit krebs“ ist eine Initiative des CIO Aachen (Centrum für integrierte Onkologie), um Patienten über die rein medizinische Behandlung hinaus bei der Bewältigung ihrer Krebserkrankung zu unterstützen.



Alle Veranstaltungen sind kostenlos und dauern ca. 2 Stunden; eine Anmeldung ist nicht notwendig!

Ort: Universitätsklinikum Aachen, Hörsaal 6

Rückfragen an das CIO Aachen (Centrum für integrierte Onkologie):

Frau Gülsemin Durdu, Tel.: 0241/80 37773

## Ablauf der Veranstaltungen

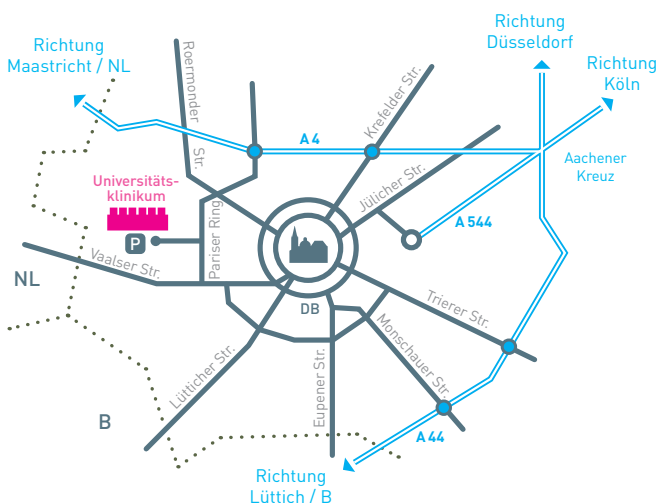
Jede Veranstaltung beginnt mit einem einführenden Vortrag. Darin werden Sie verständlich und alltagsnah zum Thema informiert und erhalten erste hilfreiche Tipps: z.B. wo und bei wem gibt es weitere Unterstützung für Krebsbetroffene in der Region Aachen? Wo bekommt man aktuelle Informationen? Wie kann man lernen, mit Angst umzugehen? Was kann man mit und nach einer Krebserkrankung selber tun und was sollte man lieber lassen.

Die Vorträge sind interaktiv und Sie sind herzlich eingeladen, Ihre Erfahrungen, Ansichten und Fragen aktiv mit einzubringen.

Im Anschluss stehen Moderatoren und Referenten für ein persönliches Gespräch bereit. Zu jeder Veranstaltung stellen wir einen Büchertisch zur Verfügung, auf dem Sie Infomaterial und weiterführende Literatur zum Thema finden.

Während der Veranstaltung können Kinder im Alter von ein bis zehn Jahren im „Kinderland“, der offenen Kinderbetreuung des Universitätsklinikum, kostenlos beaufsichtigt werden. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Wut Trauer Freude Enttäuschung Hoffnung Ernüchterung Kränkung Verletzung Mut Wille Verantwortung  
Schwäche Verzweigung Sturheit Angst Hass Zweifel Liebe Stärke Vertrauen Scham Rücksicht Schuld



Weitere Infos erhalten Sie unter:

[www.lebenmitkrebs-aachen.de](http://www.lebenmitkrebs-aachen.de)

## Veranstaltungsort

**Universitätsklinikum Aachen, AÖR**

Medizinische Fakultät der RWTH

Hörsaal 6

Pauwelsstraße 30

52074 Aachen

Buslinien 3A, 3B und 33 des AVV

[www.ukaachen.de](http://www.ukaachen.de)

**leben mit krebs**

Information • Beratung • Unterstützung

Eine Initiative des  
**UNIKLINIK  
RWTHAACHEN**  
Centrum für Integrierte  
Onkologie – CIO Aachen